

Compagnie sind, für das Bagage-Pferd wird 1 Testone per posta bezahlet.

Wer mit einer ordinairen Chaise von Florenza auf Rom gehen will, bezahlet für eine Sedia 4 Doppia, oder 45 Marck Lübisch, oder 15 Rthlr.

Von Rom bis nach Neapolis, und wieder zurück mit dem Vetturino 14 Scudi Romani zu Pferde. In der Chaise zahlt die Person 15 Scudi Romani.

IV. Gangbare Münzen auf dieser Reise.

Der Päbstl. ist schon Meldung geschehen; unter den Groß-Hertzoglichen Florentinischen gelten die Piastra 10 Giulii, die Livornini 9 Giulii, die Testoni sind gleichfalls gut. Florentinische Doppie darf man nicht viel mitnehmen, weil sie nicht schwer genug sind.

Zu Neapoli gelten die Caroliner. Ein Carolin macht 6 Französische Sols, 4 machen einen Testonem, 10 einen Scudo di Napoli, 26 einen Secchino, 21 $\frac{1}{2}$ einen spec. Ducaten, und 45 eine Spanische Pistole. Ingleichen sind die Philippi, Romanische Münzen und Giulii gut.

SS SS

SS

Die